

# Stiftung Mushafen

Geschäftsstelle: bsd. Bern | Postgasse 66 | Postfach | 3000 Bern 8  
T: 031 327 61 11 | M: info@stiftung-mushafen.ch | www.stiftung-mushafen.ch

## Bildung ist ein unentreissbarer Besitz

*Menander*



Die **Stiftung Mushafen** bezweckt die finanzielle Unterstützung von Personen, die eine Ausbildung ohne kantonale Ausbildungsbeiträge absolvieren und vorzugsweise im Kanton Bern wohnen.

Die heutige *Stiftung Mushafen* hat ihren Ursprung einerseits im sogenannten *Mushafen*, welcher 1528 als Suppenanstalt für Arme eingerichtet worden war, jedoch schon bald der Unterstützung von armen Schülern und Studenten diente. Andererseits geht sie auf den *Schulseckel-Fonds* zurück, der seit 1529 aus privaten Stiftungen von Berner Bürgern zugunsten armer Schüler gespiesen wurde. 2021 überführten der Kanton Bern und die Burgergemeinde Bern die Mushafenstiftung und den Schulseckel-Fonds in die privatrechtliche *Stiftung Mushafen*.

Die Unterstützung der Stiftung Mushafen ist finanzieller Natur. Die Stiftung Mushafen begünstigt Personen mit Wohnsitz vorzugsweise im Kanton Bern, welche finanziell minderbemittelt sind und eine Aus- oder Weiterbildung absolvieren. Die Aus- oder Weiterbildung soll eine künftige Erwerbstätigkeit ermöglichen oder die Chancen auf eine Erwerbstätigkeit wesentlich verbessern. Pro Ausbildungsjahr können Beiträge von maximal 5'000 Franken pro Person gewährt werden (keine Darlehen). Es werden keine Beiträge an Aus- oder Weiterbildungen gewährt, die der Pflege eines Hobbies dienen oder der Freude willen besucht werden.

Ausbildungsbeiträge werden nur ausgerichtet, wenn die Gesuchsteller:innen darlegen können, dass

- a. die Aus- oder Weiterbildung ihrer beruflichen Laufbahn dient und
- b. sie unter Vorlage eines Budgets mit den jährlichen Einnahmen und Ausgaben minderbemittelt sind.

Minderbemittelt heisst für uns, dass die Gesuchsteller:innen ein abgewiesenes Gesuch der Abteilung für Ausbildungsbeiträge des Kantons Bern beibringen können.

*Wir unterstützen:*

- Jugendliche und Erwachsene, die durch fehlende oder unzureichende Schul- oder Berufsbildung, von bildungsbedingter Armut bedroht sind,
- von bildungsbedingter Armut betroffene Menschen, die sich beruflich weiterentwickeln möchten,
- Personen, die einen Berufsabschluss nachholen müssen, weil sie keine Schweizer Schulbildung haben oder länger keine Ausbildung absolvieren konnten,
- Menschen mit Migrationshintergrund, die in beschränkten Verhältnissen leben und auf dem Arbeitsmarkt weniger Chancen haben, weil ihre Bildungsabschlüsse oder Berufshintergründe in der Schweiz nicht anerkannt bzw. nicht anwendbar sind.

*Wir unterstützen keine:*

- Studienaufenthalte im Ausland
- Sprachkurse im Ausland und in anderen Landesteilen der Schweiz
- Bildungsreisen und Sabbaticals
- Abschluss- und Diplomarbeiten

Weitere Informationen, die Eingabetermine und weitere Hinweise über die Gesuchseinreichung finden Sie auf unserer Webseite: [stiftung-mushafen.ch](http://stiftung-mushafen.ch).